



**Antrag** zur 1. Sitzung des Bernrieder Gemeinderates am 17.1.2019:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, liebe Gemeinderatskolleginnen und -kollegen,  
hiermit beantragen wir die Einrichtung von **drei überdachten Mitfahrbänken** im Oberdorf, im Unterdorf und – in Absprache mit der dortigen Gemeinde – in Tutzing (Einkaufszentrum oder Nähe Tankstelle)

**Begründung:**

Unsere Gemeinde ist zwar gut, aber nicht optimal an den öffentlichen Nahverkehr angebunden. Alle, die kein Auto haben – besonders aber Senioren – sind davon betroffen.

Wir haben in Bernried keine Apotheke und viele Ärzte sitzen in Tutzing. Zudem bietet Tutzing Mode-, Schuh- und Haushaltsgeschäfte sowie einen Drogeriemarkt.

Viele BernriederInnen fahren allein mit dem Auto zum Einkaufen nach Tutzing. Aus ökologischer – aber vor allem aus sozialer Sicht –, wäre es gut, durch die kostenfreie Mitnahme von Mitbürgern die Fahrten zu optimieren und einen Beitrag für die Umwelt, zu leisten. Zudem könnte die gemeinsame Bernrieder Identität durch aktiv gelebte Nachbarschaftshilfe weiter gestärkt werden. Nicht zuletzt aber würde bei positiver Entscheidung der Gemeinderat auf entsprechende Impulse bei der Bürgerbefragung agieren.

Man kann sicherlich Sponsoren für die Bänke finden, so dass für die Gemeinde die Kosten im überschaubaren Rahmen bleiben.

Die Idee ist nicht neu und in ganz Deutschland in Teilen des ländlichen Raums bereits etabliert.

Nähere Informationen zum Beispiel unter:

<https://www.bobenop.de/mitfahrbank>

<http://www.nordbayern.de/region/gunzenhausen/autostopp-geht-dank-mitfahrbank-nun-auch-ohne-daumen-1.7464938>

<https://www.tag24.de/nachrichten/mitfahrbank-kronach-bayern-nahverkehr-bus-bayerische-gemeinden-oberfranken-land-675944>

<https://www.oberfranken.de/de/aktuelles/news/2018-07-12-Mitfahrbank-Wettbewerb.php>

**Wir hoffen auf ein positives Votum.**

Mit freundlichen Grüßen

Christine Philipp und Dr. Achim Regenauer